

Pressemitteilung

Johnson Controls wird Partner im eNOVA Strategiekreis Elektromobilität

Berlin, 1. September 2013

Der eNOVA Strategiekreis Elektromobilität hat den Batteriehersteller Johnson Controls Autobatterie GmbH & Co. KGaA als Partner aufgenommen. Johnson Controls fertigt Batterien für Automobile und Hybridfahrzeuge und ist der weltweit führende Hersteller von Starterbatterien. Mit Johnson Controls nimmt der eNOVA Strategiekreis ein Unternehmen an Bord, das die Entwicklung von effizienten Energiespeichern für Elektrofahrzeuge maßgeblich vorantreibt.

Der eNOVA Strategiekreis Elektromobilität unterstützt die öffentliche Hand dabei, Maßnahmen zur Förderung der vorwettbewerblichen Forschung im Bereich der Elektrofahrzeuge und ihrer Schnittstelle zum Netz zeitlich und inhaltlich aufeinander abzustimmen und am internationalen Geschehen abzugleichen. Er ist im Jahr 2010 aus der vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Innovationsallianz Automobilelektronik hervorgegangen. Folgende Unternehmen gehören dem eNOVA Strategiekreis Elektromobilität als Partner an: Audi, BMW, Daimler, Porsche, Continental, Bosch, Siemens, Hella, ZF, Infineon, ELMOS, BASF und NXP.

Der eNOVA Strategiekreis Elektromobilität wird durch einen Wissenschaftskreis und einen Kreis assoziierter Partner mit Kompetenzen in speziellen Technologiefeldern ergänzt. Die Aktivitäten des eNOVA Strategiekreises Elektromobilität stehen dadurch auf einem breiten und soliden Fundament.

Weitere Informationen:

www.strategiekreis-elektromobilitaet.de

Kontakt:

Geschäftsstelle des eNOVA Strategiekreises Elektromobilität
bei der VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

Dr. Gereon Meyer,

Dr. Christian Martin

Steinplatz 1

10623 Berlin

Tel. 030 310078 155

gereon.meyer@vdivde-it.de

